# Privat finanzierte Unterstützung

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Parkinson : das Magazin von Parkinson Schweiz = le magazine de Parkinson Suisse = la rivista di Parkinson Svizzera**

Band (Jahr): **- (2017)**

Heft 125: **Parkinson und Finanzen : Sozialversicherungen = Parkinson et finances : assurances sociales = Parkinson e finanze : assicurazioni sociali**

PDF erstellt am: **30.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-815321

**Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

**Haftungsausschluss**

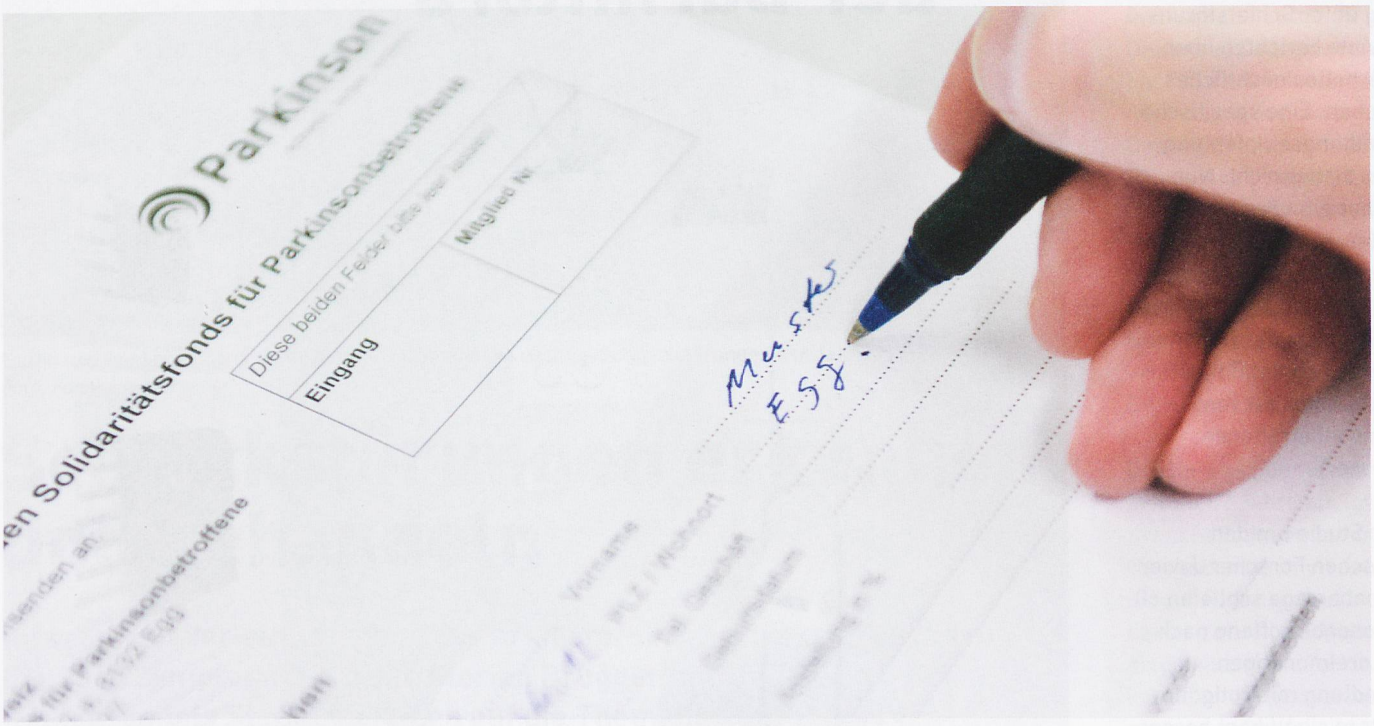
Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

**http://www.e-periodica.ch**

# Privat finanzierte Unterstützung

**Fonds und Stiftungen werden im Gegensatz zu den öffentlichen Sozialversicherungen aus privaten Geldern gespeist, etwa Legaten oder Spenden. Beispiele sind der Fonds Gustaaf Hamburger und der Solidaritätsfonds von Parkinson Schweiz.**




Wo Menschen durch das soziale Netz fallen, können private Stiftungen und Fonds einspringen. *Foto: Kurt Heuberger*

Kommt für entstehende Kosten keine Sozialversicherung zum Tragen, verweist das Beratungsteam von Parkinson Schweiz auf private Einrichtungen, etwa auf den Fonds Gustaaf Hamburger der Philanthropia-Stiftung oder auf den Solidaritätsfonds von Parkinson Schweiz. Jeder Fonds hat eine schriftlich festgelegte Zweckbestimmung. Innerhalb dieser Zweckbestimmung kann auf individuelle Situationen eingegangen werden. Sowohl beim Fonds Gustaaf Hamburger als auch beim Solidaritätsfonds von Parkinson Schweiz steht in der Zweckbestimmung die Lebensqualität der Parkinsonbetroffenen im Vordergrund.

Beide Institutionen kommen zum Zug, wenn Parkinsonbetroffene durch das soziale Netz fallen und dadurch in finanzielle Engpässe geraten. Die Zweckbestimmung des Fonds Gustaaf Hamburger ermöglicht zudem, mit den Stiftungsgeldern Forschungs- und andere Projekte zu unterstützen. Für Projektarbeiten durfte auch Parkinson Schweiz mehrmals profitieren.

## Vergleich zweier Fonds

| | Fondation Philanthropia Fonds Gustaaf Hamburger | Solidaritätsfonds Parkinson Schweiz |
|---|---|---|
| **Gründungsjahr** | 1980 | 2008 |
| **Zweck** | Individuelle Direkthilfe an Parkinsonbetroffene für ausserordentliche Ausgaben. Unterstützung von Forschungs-, Ausbildungs- und anderen Projekten im Bereich Parkinson | Individuelle Direkthilfe an Mitglieder, um aktuelle und zeitlich befristete Notlagen zu überwinden und ausserordentliche Ausgaben zu finanzieren |
| **Antragsberechtigte** | Parkinsonbetroffene Institutionen | Mitglieder von Parkinson Schweiz |
| **Kontakt** | Fonds Gustaaf Hamburger<br>Mme Elisabeth Vermeil<br>Chemin des Prouges 3<br>1009 Pully<br>Tél. 021 728 88 37<br>el.vermeil@bluewin.ch | Parkinson Schweiz<br>Gewerbestrasse 12a<br>Postfach 123<br>8132 Egg ZH<br>Tel. 043 277 20 77<br>info@parkinson.ch |